

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Jürgen Klein (AfD)

Afghanenunruhen in Bad Kreuznach

Laut Berichten der Allgemeinen Zeitung (http://www.allgemeine-zeitung.de/lokales/bad-kreuznach/stadt-bad-kreuznach/schlaege-reien-von-afghanischen-gruppen-in-bad-kreuznach-integrationsbeirat-mahnt-zum-handeln_18036123.htm) kam es in den vergangenen Wochen in Bad Kreuznach immer wieder zu gewalttätigen Auseinandersetzungen, an denen auch eine Gruppe Afghanen beteiligt war. Laut Staatsanwaltschaft ist es im Zuge dieser Konflikte bereits zu einem versuchten Tötungsdelikt gekommen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Was ist über den Aufenthaltsstatus der an den Konflikten beteiligten Personen bekannt?
2. Falls Asylbewerber, welche Behörde ist vor Ort für Unterbringung und Betreuung verantwortlich?
3. Was ist über sexuelle Belästigungen durch Afghanen während des Stadtfestes in Bad Kreuznach (7. bis 9. Juli 2017) bekannt?
4. Was ist über die Zusammenhänge der Konflikte mit und die Beteiligung der mutmaßlichen Täter an Kriminalität (wie durch die Allgemeine Zeitung vermutet) bekannt?
5. Wurde bereits die Anwendung aufenthaltsbeendender Maßnahmen gegen die beteiligten Personen bzw. einzelne der beteiligten Personen geprüft?
6. Falls nein: Warum nicht?
7. Was wird getan, um dem aggressiven Verhalten dieser Migrantengruppe gegenüber Frauen entgegenzuwirken?

Jürgen Klein